

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ortsbeirats Remagen** der Stadt Remagen vom 07.12.2022

Einladung: Schreiben vom 29.11.2022

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Anwesend:

Beigeordnete/r

Rita Höppner

Ortsvorsteher

Wilfried Humpert

Schriftführer/in

Marius Köbbing

Ortsbeiratsmitglieder

Peter Braun

Martin Dinkelbach

Karin Keelan

Claus-Peter Krah

Rolf Plewa

Beate Reich

Rita Schäfer

Fokje Schreurs-Elsinga

Hildegard Sebastian

Dr. Peter Wyborny

Verwaltung

Gisbert Bachem

bis TOP 1 n.ö.

Entschuldigt fehlen:

Alexander Lembke

Tim Schäfer

Nico Schneider

Ortsvorsteher Humpert begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirats und die 1. Beigeordnete Rita Höppner. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anträge auf Erweiterung oder Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 14. nichtöffentlichen Sitzung vom 21.09.2022
- 3 Erschließung Bauvorhaben Wässigertal 74 – Planung der Erschließungsstraße, Beschluss 0742/2022
- 4 Auswertung der Geschwindigkeitsanzeigetafeln Schulzentrum und Bergstraße
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfragen

15. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Einwohnerfragestunde –

Es liegen keine Anfragen von Einwohnern vor.

Zu Punkt 2 – Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 14. nichtöffentlichen Sitzung vom 21.09.2022 –

In nichtöffentlicher Sitzung am 21.09.2022 befasste sich der Ortsbeirat unter TOP 1 mit Planungen für Bauwerke in einer öffentlichen Verkehrsanlage. Der Beschluss erging einstimmig.

Zu Punkt 3 – Erschließung Bauvorhaben Wässigertal 74 – Planung der Erschließungsstraße, Beschluss
Vorlage: 0742/2022 –

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Funk vom Ingenieurbüro Porz & Partner.

Die zwischen der Stadt Remagen und dem Grundstückseigentümer Wässigertal 74 geschlossene Erschließungsvereinbarung sieht den Ausbau eines ca. 45 Meter langen Teilstücks zur Erschließung des Bauvorhabens auf Kosten des Eigentümers vor.

Herr Funk präsentiert in der Sitzung die Ausbaupläne. Geplant sei das 45 Meter lange Teilstück in einer durchgängigen Breite von 4 m auszubauen. Auf der Talseite ist ein Hochbordstein geplant, der das Regenwasser in die Entwässerungsrinne leiten soll. In Anlehnung an die ausgebaute Straße soll die Erweiterung in Verbundpflasterbauweise erfolgen. Verbundpflaster hat im Gegensatz zu Asphalt bei Regenereignissen ein besseres Wasseraufnahmevermögen und kann bei späterer Neuverlegung von Versorgungsleitungen und für Reparaturen einfacher wieder verschlossen werden. Auf dem Teilstück sind bereits alle Versorgungsleitungen vorhanden. Für den eventuellen späteren Ausbau von Glasfaserleitungen soll ein Leerrohr verlegt werden. An der Straße soll eine LED- Straßenbeleuchtung installiert werden, wie sie bereits in den letzten Jahren in Remagen verbaut wurden.

Karin Keelan erkundigt sich, ob auch die Herstellung einer wasserdurchlässigen Fahrbahn umsetzbar ist. Durch das starke Gefälle der Straße ist ein solcher Ausbau nicht empfehlenswert, so Planer Funk.

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, dass die Verlängerung des Wässigertals mit einer Breite von 4 m in einer Ebene mit Pflaster und entsprechender Beleuchtung hergestellt wird.

Zu Punkt 4 – Auswertung der Geschwindigkeitsanzeigetafeln Schulzentrum und Bergstraße –

Ortsvorsteher Humpert teilt mit, dass die Geschwindigkeitsanzeigetafel der Bergstraße defekt sei und deshalb nicht ausgelesen werden konnte. Neben der Anzeigetafel am Schulzentrum der IGS wurde nun zusätzlich die Tafel in der Wässerscheid ausgewertet. In beiden Bereichen gilt ein Tempolimit von 30 km/h.

Am Schulzentrum der IGS wurden im Zeitraum insgesamt 01.04. – 30.11.2022 ca. 356.000 Messungen vorgenommen, wobei auch Radfahrer bei den Messungen erfasst werden. Der Wert V85 lag an der Messstelle bei 47 km/h. Das bedeutet, dass 85 % der Verkehrsteilnehmer nicht schneller als 47 km/h bei erlaubten 30 km/h fahren. 69,1 % der Verkehrsteilnehmer überschritten die vorgeschriebenen 30 km/h. Der gemessene Spitzenwert lag bei 126 km/h.

Die Geschwindigkeitsanzeigetafel in der Straße „In der Wässerscheid“ konnte wegen

eines vorangegangenen Defektes nur für den Zeitraum 29.11. – 05.12.2022 ausgelesen werden, weshalb die Werte weniger aussagekräftig sind. Hier lag der Wert V85 bei 37 km/h. 48,5 % der Verkehrsteilnehmer überschritten die vorgeschriebenen 30 km/h. Der gemessene Spitzenwert lag bei 79 km/h.

Der Vorsitzende führt aus, dass insbesondere die Messergebnisse am Schulzentrum im Sinne der Verkehrssicherheit aber auch mit Blick auf Geräusch- und Schadstoffemissionen Anlass zur Sorge sind.

Aus den Reihen des Ortsbeirats wird geäußert, dass insbesondere Taxifahrer immer wieder durch hohe Geschwindigkeiten innerhalb der Ortschaft auffallen. Die Ordnungsverwaltung wird daher gebeten, sich mit den Taxiunternehmen ins Benehmen zu setzen und an die Einhaltung der StVO zu appellieren.

Humpert führt ergänzend aus, dass ab dem Jahr 2024 in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Bad Breisig die Überwachung des fließenden Verkehrs in kommunaler Hand geplant sei, sodass Geschwindigkeitsüberschreitungen im Sinne der Bewusstseinsbildung gezielt sanktioniert werden könnten.

Zu Punkt 5 – Mitteilungen –

Ortsvorsteher Humpert teilt mit:

- Eine weitere Geschwindigkeitsmessanlage (Smiley) ist beschafft. Die Aufstellung erfolgt in den nächsten Wochen im Bereich der Grundschule St. Martin.
- Die Ausschreibung für Einrichtung eines Memoriam-Garten auf dem Friedhof ist erfolgt. Die Remagener Betriebe wurden angeschrieben und um Rückmeldung bis Ende 2022 gebeten.
- Die Basketballkörbe für das Anlegen der Basketball-Spielfläche neben dem Bolzplatz südlich der Tennisanlage sind beschafft. Die Herstellung der Fläche ist für das 1. Quartal 2023 eingeplant.
- Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 15. März 2023 statt.
- Die zweite Sitzung im kommenden Jahr ist auf den 21. Juni 2023 terminiert.

Zu Punkt 6 – Anfragen –

Ortsbeiratsmitglied Claus Krah erkundigt sich nach der Geschwindigkeitsanzeigetafel an der Joseph-Rovan-Allee. Diese sei schon seit längerer Zeit defekt und würde keine Geschwindigkeit mehr anzeigen.

Antwort der Verwaltung:

An der Joseph-Rovan-Allee wurde im gesamten Jahr 2022 keine Geschwindigkeitsanzeigetafeln montiert.

Martin Dinkelbach fragt an, wann der beschlossene Schwerbehindertenparkplatz in der Fährgasse eingerichtet werden soll da bislang keine Beschilderung angebracht wurde.

Antwort der Verwaltung:

Der Schwerbehindertenparkplatz in der Fährgasse wurde bislang noch nicht eingerichtet, da die Prüfung zur Zulässigkeit bei der vorliegenden Neigung der Straße noch aussteht.

Karin Keelan bringt im Zusammenhang mit den Geschwindigkeitsmessungen die Idee sog. Verkehrsbuddys ein. Damit sind die Warnfiguren in Schülerform gemeint, die meist mit einem Fähnchen und reflektierend am Straßenrand stehen. Diese Anregung soll an die Verwaltung weitergegeben werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 19:30 Uhr.

Remagen, den 13.12.2022
Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Wilfried Humpert
Ortsvorsteher

Marius Köbbing